

Der transformale Kunstprozess

Die künstlerische Umwandlung eines
Themas in eine gestaltete Form

Joachim Kreutz, Bildhauer, Frankfurt/M
www.joachim-kreutz.de

Thema: Trauer

Alanus Hochschule Alfter



Thema: Last im Arbeitsleben

Aja Textor Goethe Haus, Frankfurt/M



Thema: Was kommt uns aus der Zukunft entgegen „der hof“ Frankfurt/M



-
- Der
- „Transformale Kunstprozess“
- Definition:

■ -----

- Die unmittelbare Umwandlung eines Themas
- in eine plastisch- künstlerische Form.

- -----
- Themengebunden: - Soziale und berufsspezifische Themen
 - - Kunst im Dialog
 - - Sachthemen
 - - Seelische Gestaltungsthemen

- Mit Einzelpersonen oder Gruppen (1-150 Personen)

- Zielgruppe:
- - Institutionen
- - Soziale Einrichtungen
- - Firmen
- - Einzelpersonen

- Vorbereitung:

- - Definierte Themenvorgabe erarbeiten
- - Kernformentwicklung durch den Bildhauer

- Ablauf:

- - Einstimmung auf das gemeinsame Thema,
- durch Einarbeiten und Erwärmen der individuellen Themenstellung in Ton.
- - Intuitives Antragen des durchgearbeiteten Tones an eine vorbereitete Kernform.
- - Kontinuierliche Entwicklung der Skulptur während des Antragsprozesses durch den Bildhauer (Impulsmodellieren)
- - Nach dem Antragungsvorgang, Fertigstellen der Form
- (ca.10 min)

- Themenbeispiele: - Last im Arbeitsprozess abgeben
- Entwicklung eines Sachthemas.
- - Plastische Formen im Trauerprozess.
- - Kunst im Dialog (Tanz/ Bildhauerei)
- (Musik/ Bildhauerei)
-
- Referenzen: - Alanus Hochschule Alfter
- - Rita Langen Steinberg
- - Aja Textor Goethe Haus Frankfurt
- - „der hof“ Frankfurt/M
- - Grabmal und Trauerarbeit Frankfurt

- Die entstandene Skulptur ist kein Endprodukt des Themas.
- Sie ist ihr sichtbar gewordener, künstlerischer Status und Drehpunkt für weitere Entwicklung.

■ Joachim Kreutz

■ Bildhauer

■ Antoninusstrasse 5

■ 60439 Frankfurt/M

■ Tel: 069 5890448

■ Mob. 01733017311

■ Fax: 069 57003580



■ www.joachim-kreutz.de